

Protokoll

zur Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Etzbach,
am 05.05.2010 in Etzbach, Industriepark

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 19.06 Uhr

Anwesend waren:

- a) stimmberechtigt
Ortsbürgermeister Wolf-Dieter Stuhlmann

1. Beigeordneter Dieter Barth
Beigeordneter Frank Pattberg
sowie die Ratsmitglieder
Thomas Barth
Michael Hermes
Rolf Grün
Christa Gerhards
Bernd Gerhards
Bernhard Maag
Frank Henn
Andre Winkler
Uwe Hassel
Eckhard Dickten
Wolfgang Heinrich
Bastian Butzmühlen
Jörg Weinand

- b) nicht stimmberechtigt
Silvia Patt (Rhein-Zeitung)
Elke Huss als Schriftführerin
-

Es fehlten:

- a) entschuldigt: Mario Fieberg
b) unentschuldigt: --
-

Die Gremiumsmitglieder waren durch Einladung vom 22.10.2010 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgemacht. Der Vorsitzende stellte bei Sitzungseröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung Einwendungen nicht erhoben wurden. Das Gremium war nach Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen
3. Beratung und Beschlussfassung über die Einführung eines Gemeindewappens für die Ortsgemeinde Etzbach
4. Anfragen
5. Einwohnerfragestunde

-nichtöffentlich-

6. Vergabe von Aufträgen
7. Beitragsangelegenheiten
8. Grundstücksangelegenheiten
9. Anfragen

Nach Verlesen der Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. Zu den Tagesordnungspunkten 6 bis 9 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Sitzung vom 05.05.2010

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Ortsbürgermeister Wolf-Dieter Stuhlmann begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde.

2. Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen

Ortsbürgermeister Stuhlmann unterrichtet den Rat über eine vom Kreis initiierte Studie hinsichtlich der Breitbandversorgung.

Herkulesstauden wurden von der Neuen Arbeit mit Erfolg bekämpft.

Mit dem Thema Hallenauslegung wird sich die Verbandsgemeinde befassen.

Der geplante Brückenbau in Etzbach wird voraussichtlich im Juni beginnen.

Die Seminarkosten „Fortbildung Mitglieder Rechnungsprüfungsausschuss in Oettershagen beliefen sich auf 475 €.

Die Einebnungsaktion auf dem Friedhof ist abgeschlossen.

3. Beratung und Beschlussfassung über die Einführung eines Gemeindewappens für die Ortsgemeinde Etzbach

Beschluss

Der Ortsgemeinderat Etzbach beschließt die Einführung eines Gemeindewappens für die Ortsgemeinde Etzbach gem. § 5 Gemeindeordnung (GemO). Der Entwurf des Gemeindewappens, die Erläuterungen dazu und das Schreiben des Landeshauptarchivs Koblenz vom 20. April 2010 werden Bestandteil des Beschlusses.

Begründung:

Im nichtöffentlichen Teil der Ratssitzung am 30. März 2010 kreierten die Ratsmitglieder an Hand von zwei vorgelegten Wappenentwürfen – die im Vorfeld bereits mit dem Landeshauptarchiv Koblenz erörtert und von diesem als genehmigungsfähig eingestuft wurden – das nunmehr zur Beschlussfassung anstehende Gemeindewappen.

Der neue Entwurf des Gemeindewappens wurde ebenfalls dem Landhauptarchiv zur Begutachtung vorgelegt. Daraufhin teilte das Landeshauptarchiv am 20. April mit, dass der übersandte Entwurf des Wappens für die Ortsgemeinde Etzbach heraldisch einwandfrei ist und der Genehmigungsbehörde vorgelegt werden kann.

Die Einführung eines neuen Gemeindewappens bedarf nach § 5 Absatz 1 Satz 2 GemO der Genehmigung der Aufsichtsbehörde (Kreisverwaltung).

Dem Beschlussentwurf sind nachstehend aufgeführte Unterlagen beigelegt:

- a) Entwurf des Wappens
- b) Erläuterung zum Wappen
- c) Schreiben des Landeshauptarchiv Koblenz vom 20. April 2010.

Sofern das Wappen in der vorlegten Form vom Gemeinderat beschlossen wird, erfolgt seitens der Verwaltung die Vorlage an die Kreisverwaltung Altenkirchen zur Genehmigung. Erfolgen Abänderungen zum Entwurf, ist der neue Entwurf zuerst wieder dem Landeshauptarchiv vorzulegen.

Abstimmung: ges. Zahl	16+1
Anwesend	15+1
Stimmberechtigt	16
Ja-Stimmen	16

4. Anfragen

keine

5. Einwohnerfragestunde

Es ist kein/e Einwohner/in erschienen.